

Jalousieschalter

CMR-500

TECHNISCHE DATEN:

Die Schaltleistung beträgt für Lampen max. 1000 Watt und für Motorantriebe (Jalousie oder Garage) max. 500 Watt. Die Befestigungslaschen des CMR-500 sind mit einer Sollbruchstelle ausgeführt und können daher bei Bedarf problemlos abgebrochen werden.

Folgende **intertechno**-Sender sind zur Steuerung möglich:

Handsender (Type YCT-100, ITS-150 und PAR-1000)

Wandsender (Type YWT-8500). **Pocketsender** (Type: ITK-200)

FUNK-Timer programmierbar (Type TMT-2100 sowie Type ITZ-500)

BEDIENUNG:

Die Bedienung ist sehr komfortabel und einfach. Beispiel für Jalousie-, Rollladen- oder Markisensteuerung (**Abb. 1**):

Taste „EIN“ drücken: Die Jalousie (Rollladen etc.) fährt hoch.

Taste EIN drücken: Jalousie (Rollladen etc.) stoppt

Taste „AUS“ drücken: Jalousie (Rollladen etc.) fährt herunter

Taste „AUS“ drücken: Jalousie (Rollladen etc.) stoppt

Für den Befehl „RAUF“ (EIN) und „RUNTER“ (AUS) ist natürlich auf die richtige Polung beim Anschluss an den Motor zu achten (ev. vertauschen).

Garagen(Tor)antrieb Schaltung (Abb. 2):

Für die Impulsschaltung bei Garagen(Tor)antrieben wird die EIN- oder AUS-Taste für alle Befehle verwendet.

EINSATZGEBIET:

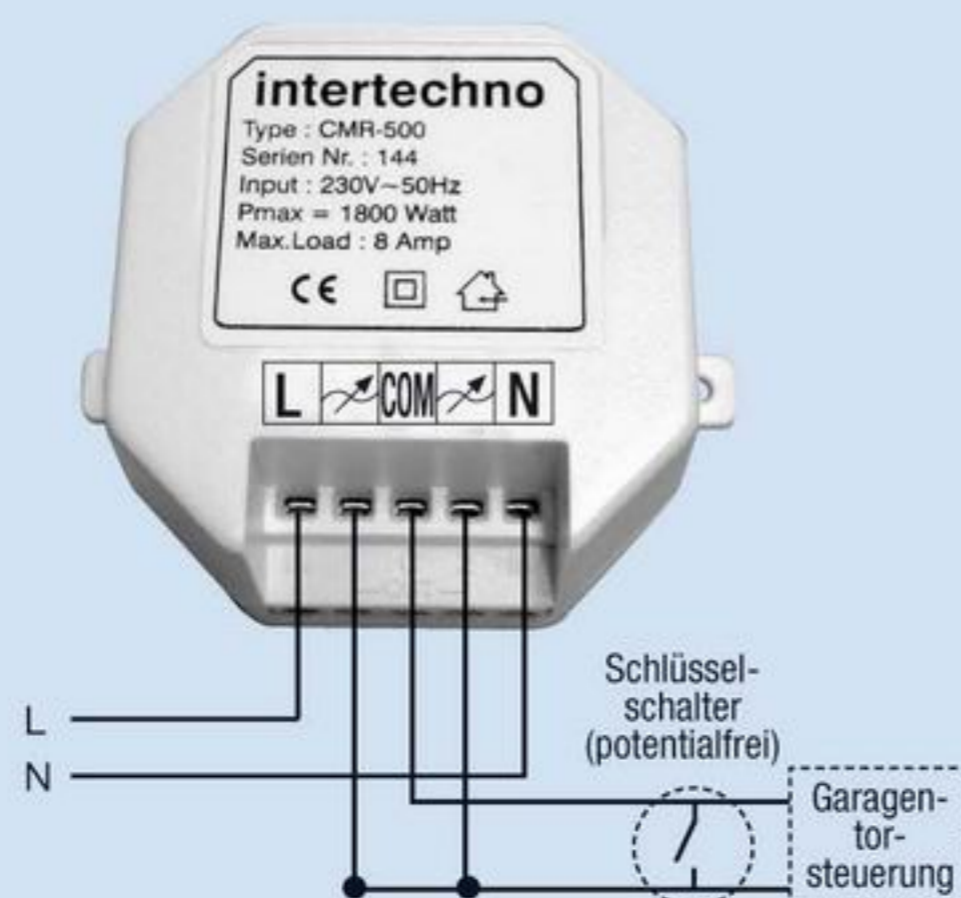
Der potentialfreie FUNK-Schalter CMR-500 ist für alle Anwendungen geeignet wo ein wechselweiser Polausgang bzw. Poleingang (egal welcher Spannung, bis max. 230 Volt) erforderlich ist (**Abb. 3**). Zur Stromversorgung des CMR-500 müssen aber immer 230 VAC an den Klemmen L (Phase) und N (Nullleiter) anliegen. Die Steuerungen von Markisen, Rollladen, Jalousien sowie von Schiebetor- und Garagenantrieben ist damit möglich. Die eingebaute Abschaltautomatik, welche den Strom nach ca. 2 Minuten unterbricht, ist für den Fall vorgesehen, dass ein – für den Motor vorgesehener Endschalter – ausfällt.

Folgende Anschlüsse sind möglich:

Abb. 1. Rollläden, Jalousien und Markisen
(230 VAC Motorantrieb)



Abb. 2. Garagen(Tor)-Antrieb
EIN- oder AUS-Taste für den Befehl RUNTER/STOPP/RAUF



Weitere Anwendungen (Abb. 4):

Durch die automatische Abschaltung – 2 Minuten nach dem Einschalten – ist auch die praktische Verwendung als Zeitschalter (2 Minuten-Stiegenlicht, Absaugventilator und dergleichen) möglich.

Programmierung:

Am Dreh-Codierschalter zunächst den

Familiencode wählen: A bis P möglich

Einzelcode wählen: 1 bis 16 möglich

Code am Sender einstellen (lt. Bedienungsanleitung der Sender). Selbstverständlich können die gleichen Codes mehrfach vergeben und damit z. B. mehrere Antriebe (bei gleicher Polung) gemeinsam gesteuert werden.

Wichtiger Hinweis für die Verwendung für Torantriebe:

Der Schalter darf nicht direkt an den Motor angeschlossen werden, sondern muss davor an der Steuerung (wie z. B. Lichtschrankenanschluss und Überlastschutz) installiert werden, um Unfälle zu vermeiden. Eine Sicherung gegen unbeabsichtigte Hindernisse (Person oder Auto steht im Tor) ist ansonsten nicht gegeben! Bei Garagentoren sind daher die Schaltpläne des Herstellers zu beachten.

Für Fehlinstallation werden keinerlei Haftungen übernommen! Schließen Sie den FUNK-Schalter CMR-500 bei Torantrieben daher immer nur an den vorgesehenen Impulsschalter der Antriebssteuerung (z. B. sehr einfach beim Schlüsselschalter zusätzlich potentialfrei einzubauen, Abb.2).

Abb. 3. Potentialfreier Anschluss

Beispiel für Umschaltung des +Poles bzw. wechselweiser Ausgang. Jede andere Wechselspannung (max. 230 VAC) oder Gleichspannung (max. 110 VDC) möglich



Abb. 4. 2-Minuten-Flurlicht
(230 VAC Stiegenlicht, Absaugventilator usw.)

